

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung
Tempelhof-Schöneberg von Berlin
XVIII. Wahlperiode**



Ursprung: Antrag, BV Gindra und BV Nitschke

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
18.03.2009	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Antrag
BV Gindra und BV Nitschke

Drucks. Nr: 0986/XVIII

Internetnutzung mit BerlinPass

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten zu prüfen, ob es im Rahmen der Angebote für Inhaber des Berlin-Passes möglich ist, in den bezirklichen Bibliotheken einen Teil der vorhandenen Internetanschlüsse kostenlos zur Nutzung anzubieten.

Möglich wäre eine Kombination mit dem ebenfalls kostenlosen Leserausweis der Berliner Öffentlichen Bibliotheken (VÖBB)

Begründung:

Heutzutage ist es unumgänglich, per Internet zu kommunizieren, Stellenangebote zu sichten und Bewerbungen zu schreiben.

Da das Budget der Hartz-IV-Empfänger einen eigenen Internetanschluß nicht zuläßt, wäre es als echte Unterstützung anzusehen, kostenlos Internetzugänge in den öffentlichen Bibliotheken des Bezirkes anzubieten, wie es seit längerem in der Stadtbibliothek angeboten wird.

Berlin, den 10.03.2009

,
BV Gindra und BV Nitschke
Die Linke WAS-B

Abstimmungsergebnis:

beschlossen: abgelehnt: überwiesen: